



GEBRAUCHSANLEITUNG

DIGITAL-FARBDRUCKER

MODELL

CP8000DW

Dieser Digital-Farbdrucker entspricht den Anforderungen der EG Richtlinie 89/336/EWG, 73/23/EWG und 93/68/EWG.

Die Anforderungen zur Störfestigkeit wurden so ausgewählt, daß bei einer Benutzung im Wohnbereich, in Geschäfts- und Gewerbebereichen sowie in Kleinbetrieben, sowohl innerhalb als auch außerhalb der Gebäude, eine angemessene Störfestigkeit gegeben ist. Alle Einsatzorte sind dadurch gekennzeichnet, daß sie direkt an die öffentliche Niederspannungs-Stromversorgung angeschlossen sind.

INHALT

Inhalt	1
Vorsichtsmassnahmen	2-4
Besondere Merkmale und Funktionen	5
Auspacken	6
Merkmale und Funktion	7-8
Vorderseite	7
Rückseite	8
Anschlüsse	9-14
Anschluss an ein Gerät mit SCSI-Schnittstelle	9
Anschluss an ein Gerät mit Parallel-Schnittstelle	10
Parallel-Datensignal	11-13
Anschluss an ein Gerät mit USB-Schnittstelle	14
Vor Inbetriebnahme	15-20
Verbrauchsmaterialien	15
Einsetzen des Farbträgers	15-16
Einlegen des Druckerpapiers	17-18
Gebrauch und Aufbewahrung der Verbrauchsmaterialien	19
Installation des Druckertreibers	20
Fehlermeldungen & Abhilfemaßnahmen	21-23
Fehlermeldungen am Bedienfeld und Abhilfemaßnahmen	21
Beseitigung von Papierstaus	22
Bevor Sie den Kundendienst rufen	23
Zusatz zum Transport	23
Reinigung	24
Technische Daten & Zubehör	25

VORSICHTS-
MASSNAHMEN

AUSSTATTUNGS-
MERKMALE

ANSCHLÜSSE

VORBE-
REITUNGEN

FEHLERSUCHE

SONSTIGES

VORSICHTMASSNAHMEN

Aus Sicherheitsgründen sind die folgenden Vorsichtsmaßnahmen besonders zu beachten:

STROMVERSORGUNG

Dieser Digital-Farbdrucker ist für einen Betrieb mit 120V Wechselstrom 50/60Hz in den U.S.A. und Canada, und mit 220V-240V AC 50/60Hz in Europa ausgelegt.

Das Gerät darf niemals an einer Stromversorgung angeschlossen werden, die spannungs- und/oder frequenzmäßig von den angegebenen Werten abweicht.

Hinweis: Dieses Gerät muß geerdet werden.

Das Gerät entspricht der Schutzklasse 1, Typ B.

VORSICHTMASSNAHMEN

BEI AUFTRETEN EINER BETRIEBSSTÖRUNG

Wenn am Gerät eine Rauchentwicklung oder ein ungewöhnliches Geräusch festgestellt wird, ist die Netzleitung sofort abzuziehen und die Kundendienststelle zu Rate zu ziehen. Das Gerät (ohne Abhilfsmaßnahmen zu ergreifen) niemals in diesem Zustand weiterbenutzen.

KEINE GEGENSTÄNDE IN DAS GERÄT EINFÜHREN

Jegliche Art von Gegenständen, die in das Gerät eingeführt werden, stellen ein Sicherheitsrisiko dar und können zu umfangreichen Schäden am Digital-Farbdrucker führen.

KEINE GEGENSTÄNDE AUF DEN DIGITAL-FARBDRUCKER STELLEN

Schwere Gegenstände, die auf dem Digital-Farbdrucker abgestellt werden, können das Gerät beschädigen oder die Belüftung blockieren.

DIE NETZLEITUNG VORSICHTIG BEHANDELN

Eine Beschädigung der Netzleitung kann ein Feuer oder einen Stromschlag verursachen. Beim Abziehen der Netzleitung immer am Stecker und niemals an der Leitung selbst anfassen.

KEINE GEFÄSSE MIT FLÜSSIGKEITEN AUF DEM GERÄT ABSTELLEN

„Vermeiden Sie aus sicherheitstechnischen Gründen das Hantieren mit Flüssigkeiten in der Nähe des Gerätes.“

Blumenvasen, Trinkgläser oder ähnliche Behälter, die Flüssigkeiten enthalten, dürfen nicht auf das Gerät gestellt werden. Sollte Flüssigkeit ins Geräteinnere gelangen, ziehen Sie sofort das Netzkabel aus der Steckdose, und wenden Sie sich an eine Kundendienst-Werkstatt. Wird das Gerät nach dem Eintritt von Flüssigkeiten weiter benutzt, kann das zu schweren Schäden führen.

NEHMEN SIE UNTER KEINEN UMSTÄNDEN DAS GEHÄUSE AB

Jegliche Berührung der Bauteile im Inneren des Geräts ist gefährlich und kann außerdem zu Funktionsstörungen führen. Alle Prüfungen und Einstellungen im Geräteinneren überlassen Sie bitte einem qualifiziertem Kundendienstpersonal. Bevor Sie das Gerät an dafür vorgesehene Abdeckungen öffnen, zum Beispiel zur Beseitigung von Papierstaus, ziehen Sie unbedingt das Netzkabel ab.

ZIEHEN SIE BEI LÄNGEREM NICHTGEBRAUCH DEN NETZSTECKER AB

Schalten Sie bei längerer Abwesenheit den Netzschalter aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

WENN SIE DAS GERÄT TRANSPORTIEREN

Wenn Sie dieses Gerät transportieren, dann nehmen Sie den Farbträger und das Druckerpapier aus dem Gerät heraus.

VORSICHT IM BEREICH DES PAPIERAUSGEBESCHACHTES

Stecken Sie während des Druckens weder Ihre Hand noch irgendwelche anderen Gegenstände in den Papierausgabeschacht hinein.

Berühren Sie nicht die Schneideklinge innerhalb des Papierausgabeschachtes. Dies könnte zu einer Verletzung Ihrer Finger führen.

BERÜHREN SIE NICHT DEN THERMOKOPF

Berühren Sie nicht mit Ihrer Hand den Thermokopf (der sich im Inneren des Gerätes befindet).

Der Thermokopf wird sehr stark erhitzt.

Das Berühren könnte zu Verletzungen führen.

GEHEN SIE MIT DER DRUCKEINHEIT VORSICHTIG UM

Bewegen Sie das Gerät nicht, während die Druckeinheit sich nach außen schiebt. Dies könnte zu Verletzungen führen. Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht in die Druckeinheit geraten, während die Druckeinheit in die Einheit zurückgezogen wird.

ANSCHLUSSKABEL

Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel.

HINWEISE ZUM AUFSTELLORT

SORGEN SIE FÜR GUTE BELÜFTUNG DES GERÄTS

Ventilationsschlitze und Löcher befinden sich auf der Rückseite und auf den beiden Seiten dieses Gerätes. Stellen Sie das Gerät auf eine feste, ebene Unterlage, und halten Sie bei der Aufstellung einen Mindestabstand von 10 cm zur Wand ein, um eine einwandfreie Belüftung zu garantieren. Wenn Sie das Gerät auf ein System-Rack stellen, dann lassen Sie genug Platz zwischen dem Gerät und der Rückseite des Racks.

UNGEEIGNETE AUFSTELLUNGSORTE

Vermeiden Sie bei der Aufstellung des Geräts instabile Unterlagen sowie Orte, die starken Vibrationen ausgesetzt sind. Achten Sie auch darauf, daß das Gerät nicht Schwefelwasserstoff oder Säureionen ausgesetzt wird, wie es zum Beispiel in der Nähe von Thermalquellen der Fall wäre.

AUFSTELLPLÄTZE MIT HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT UND STARKER STAUBENTWICKLUNG

Das Gerät nicht an Orten aufstellen, an denen hohe Luftfeuchtigkeit oder starke Staubentwicklung auftritt, da dies eine Beschädigung des Geräts verursachen kann. Ebenso sind Plätze zu vermeiden, in denen das Gerät ölhaltigem Rauch und Dämpfen ausgesetzt ist.

PLÄTZE MIT STARKEM WÄRMEEINFLUSS

Aufstellorte, die direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt sind, sowie Plätze in der Nähe von Heizkörpern, können durch die entstehenden hohen Temperaturen das Gehäuse verziehen, was leicht eine Funktionsstörung verursachen kann.

STELLEN SIE DAS GERÄT AUF EINE EBENE UNTERLAGE

Wenn Sie den Digital-Farbdrucker in einer schrägen Lage oder auf einer instabilen Unterlage aufstellen, kann dadurch seine Funktion beeinträchtigt werden.

SCHÜTZEN SIE DAS GERÄT VOR KONDENSWASSERBILDUNG

Wenn das Gerät schnell von einem sehr kalten an einen warmen Ort gebracht wird, kann es zu Kondenswasserbildung kommen. In diesem Fall ist kein Druckbetrieb möglich.

BETRIEBSTEMPERATUR

Der Betriebstemperaturbereich des Geräts liegt zwischen 5 und 40°C bei einer Luftfeuchtigkeit von 20 bis 80%. Wird dieses Gerät in einem System-Rack benutzt, ist sicherzustellen, daß diese Außentemperatur auch im Rack gehalten wird.

FÜR EINE LANGE LEBENSDAUER DES GERÄTS

UNVERTRÄGLICHE STOFFE FÜR DEN DIGITAL-FARBDRUCKER

Die Geräterückwand enthält zahlreiche Kunststoffteile. Bei Reinigung dieser Teile mit chemischen Staubbindern, Waschbenzin, Verdünnern oder anderen Lösungsmitteln kann es leicht zu einem Abblättern der Oberflächenbeschichtung kommen. Dies gilt auch für einen längeren Kontakt dieser Teile mit Gegenständen aus Gummi bzw. PVC oder beim Besprühen des Geräts mit Insektiziden.

PFLEGE DES GERÄTEGEHÄUSES

Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und das Gerät mit einem weichen, in mildem Seifenwasser angefeuchteten Tuch reinigen. Vor erneuter Inbetriebnahme vollständig trocknen lassen. Keinesfalls scharfe Reinigungsmittel oder Scheuermittel verwenden.

DRUCKKOPFVERSCHLEISS

Der Thermodruckkopf ist ebenso wie der Videokopf einem Verschleiß ausgesetzt. Bei verschlissenen Druckkopf lassen sich die feinen Bilddetails kaum mehr zufriedenstellend ausdrucken. In diesem Fall ist ein Druckkopfaustausch erforderlich, der von qualifiziertem Servicepersonal vorgenommen werden muß.

ANSCHLUSS VON GERÄTEN AN DEN DIGITAL-FARBDRUCKER

Beim Anschluß von Geräten an den Digital-Farbdrucker sind die entsprechenden Anweisungen in den Gebrauchsanleitungen dieser Geräte zu beachten.

VORSICHT BEI WECHSEL DES AUFSTELLORTS

Bei einem Wechsel des Aufstellorts des Digital-Farbdruckers unbedingt heftige Stöße vermeiden, da diese zu einer Hauptursache für Schäden werden können. Außerdem hierbei die Netzstecker des Druckers und der angeschlossenen Geräte ziehen.

VORSICHTS-
MASSNAHMEN

AUSSTATTUNGS-
MERKMALE

ANSCHLÜSSE

VORBE-
REITUNGEN

FEHLERSUCHE

SONSTIGES

ANDERE HINWEISE

Auf dem Druckerpapier oder auf dem Farbträger klebender Staub oder Fremdkörper oder Verformungen, die aufgrund extrem hoher oder niedriger Temperaturen entstanden sind, könnten zu Farbverlust, ungleichmäßiger Farbverteilung oder Falten auf den Druckbildern führen.

HINWEIS:

BITTE BEACHTEN SIE, DASS DIE IM SPEICHER GESPEICHERTEN BILDER VERLORENGEHEN, WENN ES ZU STÖRUNGEN AM GERÄT KOMMT.

Zur Einstellung der Papiergröße, siehe "Verbrauchsmaterial".

BESONDERE MERKMALE UND FUNKTIONEN

BESONDERE MERKMALE UND FUNKTIONEN

JE NACH ZWECK STEHEN 4 DRUCKFORMATE ZUR VERFÜGUNG

Sie können zwischen 4 Druckformaten, W-Format (max. 152 x 229 mm), X-Format (max. 127 x 178 mm), L-Format (max. 152 x 102 mm) und M-Format (max. 127 x 89 mm), auswählen.

DRUCKEN MIT HOHER GESCHWINDIGKEIT

Die Druckgeschwindigkeit beträgt etwa 15 Sekunden (bei Ausdruck der M-Format). Bei Rollenpapier reduziert sich die Dauer für das Einlegen und Herausnehmen.

DRUCKEN MIT HOHER KAPAZITÄT

Pro Papierrolle maximal 240 Ausdrücke im M-Format. Eine große Kapazität pro Rolle spart Zeit für häufiges Nachlegen von Papier.

DRUCKEN MIT HOHER QUALITÄT

Der Farbdrucker CP8000DW arbeitet mit dem Thermosublimationsverfahren, das hervorragende Bilder von hoher Qualität erzeugt. Dabei lassen sich Halbtonbilder mit 256 Farbtonstufen und 16,7 Millionen Farben für jeden YMC-Punkt erzielen.

HOHE AUFLÖSUNG MIT 304 PPI

Der CP8000DW bietet für genaue Abbildungen und scharfe Fotobilder eine Auflösung von 304 PPI.

UMFASSENDE KOMPATIBILITÄT MIT EINER VIELZAHL VON SCHNITTSTELLEN UND SYSTEMEN

- (1) Eingangs- und Ausgangs-Steuerungssignale von SCSI II, IEEE 1284 und USB-Schnittstellen.
- (2) Schnellere PC-Verarbeitung durch neu entwickelten Treiber.

VORSICHTS-
MASSNAHMEN

AUSSTATTUNGS-
MERKMALE

ANSCHLÜSSE

VORBE-
REITUNGEN

FEHLERSUCHE

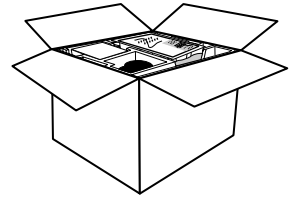
SONSTIGES

AUSPACKEN

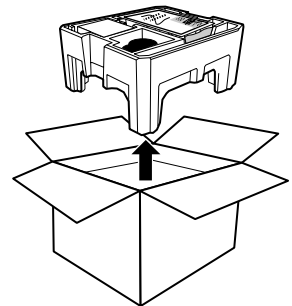
AUSPACKEN

Nehmen Sie den Drucker folgendermaßen aus dem Karton heraus. Überprüfen Sie den Inhalt.

1 Öffnen Sie den Karton an der Oberseite.



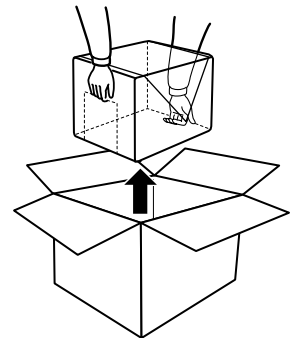
2 Entfernen Sie die Polster samt Inhalt.



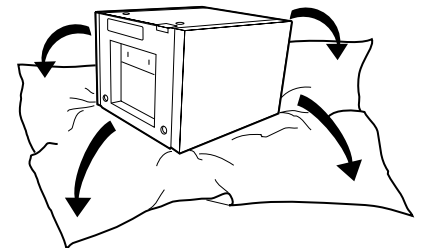
3 Nehmen Sie den Drucker vorsichtig aus dem Karton heraus.

Sie können den Drucker durch Festhalten am Druckausgabeschacht auf der Vorderseite und an der hinteren Unterseite herausziehen.

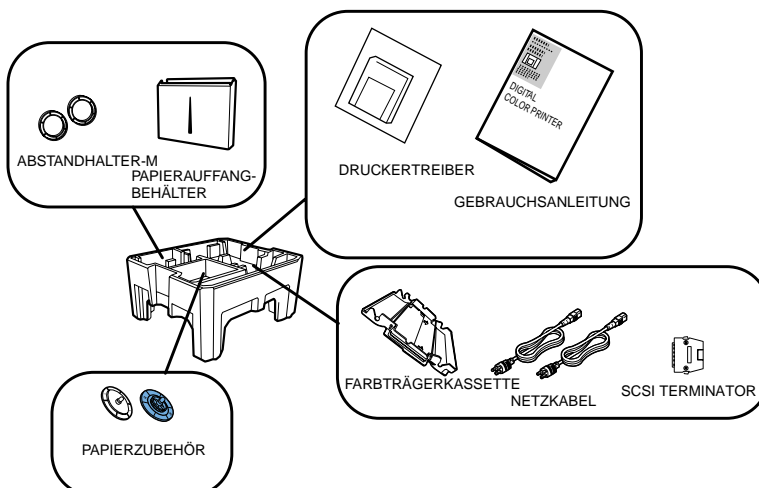
Achten Sie darauf, dass der Drucker horizontal gehalten wird.



4 Entfernen Sie die Verpackung.

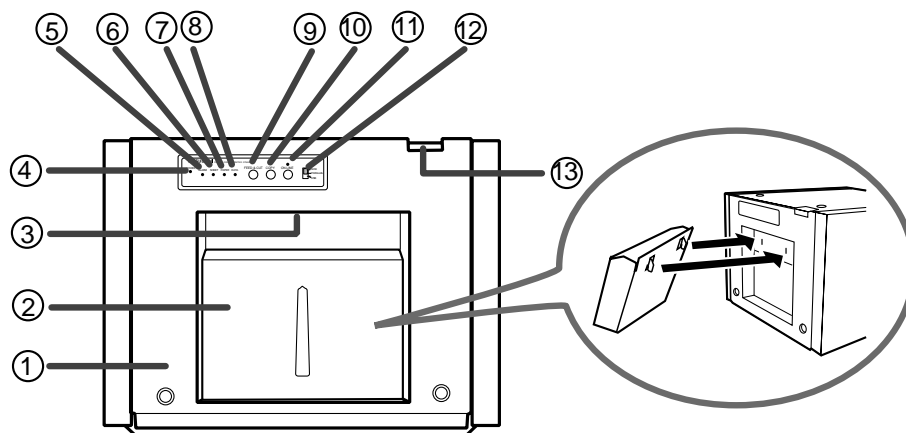


INHALT



MERKMALE UND FUNKTION

VORDERSEITE



① DRUCKEINHEIT

Öffnen Sie die Druckeinheit, wenn Sie das Druckerpapier oder ein Farbträger einlegen. Drücken Sie auf die ⑬ OPEN-Taste auf der Oberseite, um den Drucker zu öffnen.

② PAPIERAUFFANGBEHÄLTER

Hier werden die Papierschnipsel aufgefangen, die bei der Druckausgabe anfallen. Hängen Sie die Auffangbehälter wie in der Abbildung dargestellt an der Vorderseite ein.

HINWEIS

Aufgrund der Einstellungen des Druckers oder des Lagerzustandes des Druckerpapiers kann es sein, dass die Papierschnipsel nicht immer im Auffangbehälter aufgefangen werden.

③ DRUCKAUSGABESCHACHT

Hier tritt das Druckerpapier aus.

④ NETZANZEIGE

Wenn der Strom eingeschaltet ist, leuchtet die Anzeige.

⑤ ANZEIGE ALARM

Wenn das Gerät überhitzt ist, schaltet sich diese Anzeige an und aus. Wenn die Druckeinheit geöffnet ist, leuchtet diese Anzeige. Wenn es zu anderen Fehlern kommt, leuchtet diese Anzeige ebenfalls. Siehe Seite 21.

⑥ ANZEIGE SHEET

Wenn es zu einem Fehler hinsichtlich des Farbträgers kommt, leuchtet diese Anzeige. Siehe Seite 21.

⑦ ANZEIGE PAPER

Wenn es zu einem Fehler hinsichtlich des Druckerpapiers kommt, leuchtet diese Anzeige. Siehe Seite 21.

⑧ ANZEIGE DATA

Wenn Daten übertragen werden, schaltet sich diese Anzeige an und aus. Siehe Seite 21.

⑨ TASTE FEED & CUT

Wenn Sie diese Taste drücken, wird das Papier vorgeschoben und abgeschnitten. Wenn die ⑪ ONLINE-Anzeige leuchtet, ist diese Taste nicht verfügbar. Wenn diese Taste im OFFLINE-Status bei gleichzeitig geschlossener Druckeinheit gedrückt wird, wird der Drucker initialisiert. Wenn der Drucker das erste Mal verwendet oder das Papier ersetzt wird, muss diese Taste gedrückt werden.

⑩ TASTE COPY

Drücken Sie diese Taste, um die letzten an den Drucker gesendeten Daten auszudrucken. Wenn die ⑪ ONLINE-Anzeige leuchtet, ist diese Taste nicht verfügbar.

⑪ ON LINE-TASTE / ONLINE-ANZEIGE

Drücken Sie diese Taste, um die PC-Verbindung ON-bzw. OFFLINE zu schalten. Wenn ONLINE aktiviert ist, können Sie dieses Gerät über Ihren PC steuern. Wenn ONLINE ausgewählt wird, leuchtet die Anzeige über dieser Taste. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um OFFLINE anzuwählen. (die Anzeige aus). Wenn diese Taste während dem ununterbrochenen Drucken gedrückt wird, wird der Druckbetrieb gestoppt, nachdem das Drucken der aktuellen Seite beendet worden ist.

⑫ EINGANGS-AUSWAHLSCHALTER

Entsprechend der Anschlüsse der angeschlossenen Geräte umschalten. Treffen Sie eine Auswahl, bevor Sie den Strom einschalten.

⑬ OPEN-TASTE

Drücken Sie diese Taste, um der Drucker zu öffnen.

VORSICHTS-
MASSNAHMEN

AUSSTATTUNGS-
MERKMALE

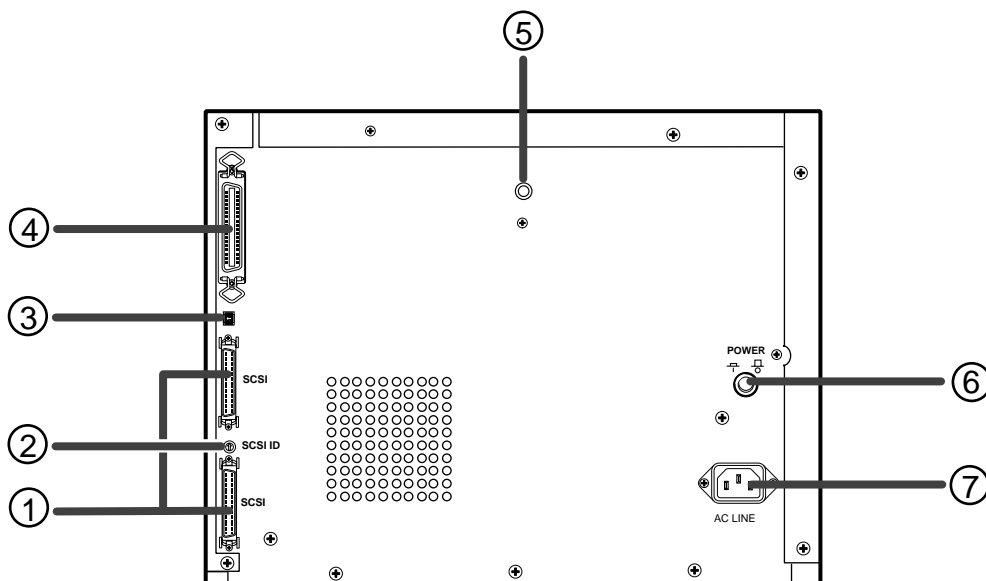
ANSCHLÜSSE

VORBE-
REITUNGEN

FEHLERSUCHE

SONSTIGES

RÜCKSEITE



① SCSI-ANSCHLUSS

Über diese Schnittstelle wird der Drucker an ein Gerät angeschlossen, das SCSI verarbeitet, z.B. Personal Computer. Beziehen Sie sich diesbezüglich auch auf die Seite 9.

② SCSI ID-SCHALTER

Mit diesem Schalter wird die ID-Nummer des angeschlossenen Gerätes eingestellt. Beziehen Sie sich diesbezüglich auch auf die Seite 9.

③ USB-ANSCHLUSS

Wird zum Anschluss des USB-Kabels verwendet. Siehe Seite 14 für die Einstellung.

④ PARALLEL-ANSCHLUSS

Wird verwendet, um diesen Drucker an ein Gerät mit PARALLEL-DATEN-Schnittstelle, wie beispielsweise ein PC, anzuschließen. Wenn kein Anschluss mit Hilfe eines Kabels vorgenommen wird, setzen Sie bitte die mitgelieferte Schutzkappe auf den Anschluss. Siehe die Seiten 10-13 für die Einstellung.

⑤ ANSCHLUSS REMOTE

Diese Anschluß ist nicht belegt.

⑥ NETZTASTE (POWER)

Verwenden Sie dies Taste zum EIN- und AUSSCHALTEN des Druckers.

Drücken Sie diese Taste, um das Gerät einzuschalten. Bei nochmaliger Betätigung der Taste schaltet sich das Gerät aus.

⑦ NETZBUCHSE (AC LINE)

Hier wird das mitgelieferte Netzkabel angeschlossen. Setzen Sie das Kabel fest ein.

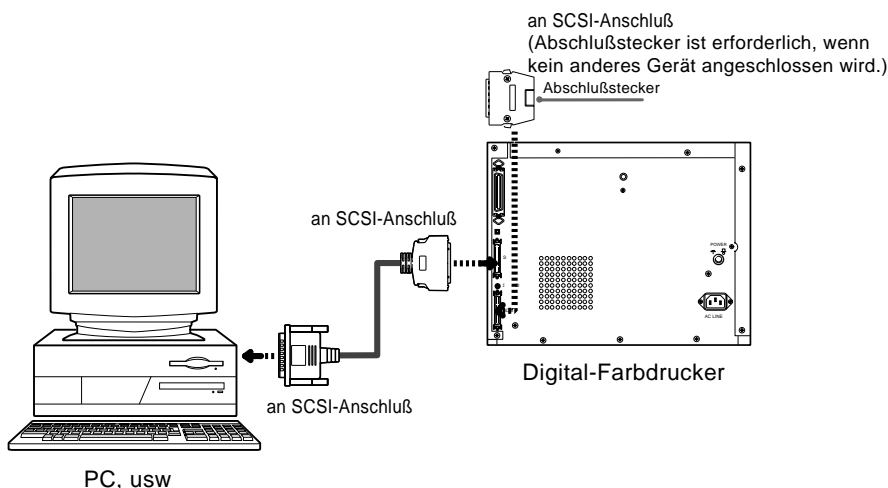
HINWEIS

Stellen Sie vor dem Anschluss an die Hauptzuleitung sicher, dass die Wandsteckdose sich in der Nähe des Gerätes befindet und leicht zugänglich ist.

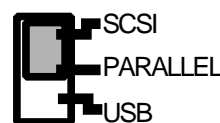
ANSCHLUSS AN EIN GERÄT MIT SCSI-SCHNITTSTELLE

■ ANSCHLUSS AN EINEN PC (BEISPIEL)

Schließen Sie den Drucker wie in der Abbildung unten dargestellt an einen PC an.
Vor dem Anschluß des Gerätes müssen sowohl dieses Gerät als auch alle angeschlossenen Geräte ausgeschaltet sein.



- 1 Schließen Sie den Drucker mit Hilfe eines SCSI-Kabels an den PC an.
- 2 Stellen Sie den Eingangs-Auswahlschalter auf der Vorderseite auf SCSI.



■ EINSTELLUNG DES SCSI ID-SCHALTERS

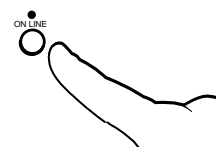
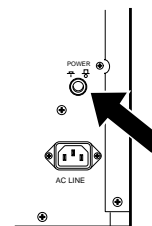


Stellen Sie den SCSI ID-Schalter auf der Rückseite entsprechend dem angeschlossenen PC ein.

- Wählen Sie eine ID-Nummer zwischen 1 und 6.
- Drehen Sie den Pfeil, um die ID-Nummer unter Zuhilfenahme eines Schraubendrehers einzustellen.
- Die Standard-Einstellung ist Nr. 5.
- Die Nr. 7 ist für den von Ihnen verwendeten Personal Computer und Nr. 0 für eine installierte Festplatte reserviert.
- Diese ID-Nummer sollte nicht mit der ID-Nummer des angeschlossenen Gerätes identisch sein.

■ DEN ONLINE-STATUS EINSTELLEN

- 1 Betätigen Sie die POWER-Taste auf der Rückseite, um dieses Gerät einzuschalten.
- 2 Schalten Sie den angeschlossenen Personal Computer ein.
- 3 Vergewissern Sie sich, daß die ONLINE-Lampe auf dem vorderen Bedienfeld leuchtet.
 - Sollte die Anzeige nicht leuchten, drücken Sie die ONLINE-Taste, damit die Anzeige leuchtet.



VORSICHTS-
MASSNAHMEN

AUSSTATTUNGS-
MERKMALE

ANSCHLÜSSE

VORBE-
REITUNGEN

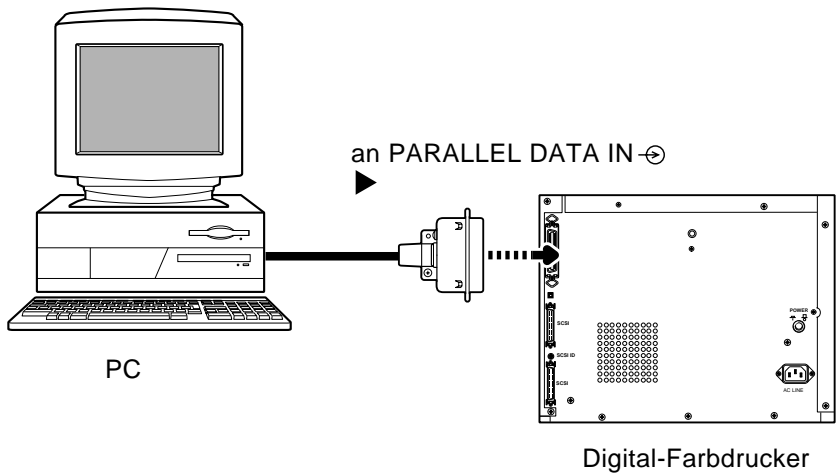
FEHLERSUCHE

SONSTIGES

ANSCHLUSS AN EIN GERÄT MIT PARALLEL-SCHNITTSTELLE

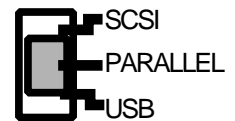
■ ANSCHLUSS AN EINEN PC (BEISPIEL)

Schließen Sie den Drucker wie in der Abbildung unten dargestellt an einen PC an.
Vor dem Anschluß des Gerätes müssen sowohl dieses Gerät als auch alle angeschlossenen Geräte ausgeschaltet sein.



1 Schließen Sie den Drucker mit Hilfe eines Parallel-Kabels an den PC an.

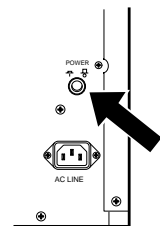
2 Stellen Sie den Eingangs-Auswahlschalter auf der Vorderseite auf PARALLEL.



■ DEN ONLINE-STATUS EINSTELLEN

1 Betätigen Sie die POWER-Taste auf der Rückseite, um dieses Gerät einzuschalten.

2 Schalten Sie den angeschlossenen Personal Computer ein.



3 Vergewissern Sie sich, daß die ONLINE-Lampe auf dem vorderen Bedienfeld leuchtet.

- Sollte die Anzeige nicht leuchten, drücken Sie die ONLINE-Taste, damit die Anzeige leuchtet.



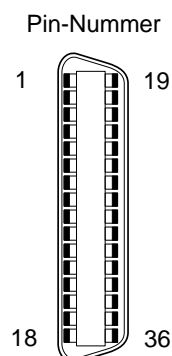
HINWEIS

Wenn eine Einstellung auf "kompatibler Betrieb" oder auf "Deaktivieren der bi-direktionalen Unterstützung für diesen Drucker" vorgenommen wird, stellen Sie den SCSI ID-Schalter auf "7".

Folgen Sie, wenn Sie den Eingangs-Auswahlschalter auf der Vorderseite auf SCSI stellen, trotzdem den Anweisungen unter "EINSTELLEN DES SCSI ID-SCHALTERS" auf Seite 9.

PARALLEL-DATENSIGNAL

- Anschluß JD36SL-äquivalent (36polig)
- Eingangsspiegel TTL
- Paralleler Eingangsanschluß Signalzuordnung (Signal: Kompatibel)



Pin-Nr.	Rückgabe-Pin-Nr.	Signal	Von/Zu	Funktion
1	19	$\overline{\text{STROBE}}$	PC/DD	Stroboskopimpuls zum Einlesen von Daten. Eingehende Impulsbreite sollte mind. 0,5µs betragen. Bei normalen Bedingungen werden "hohe" Daten nach dem Wechsel zu "Niedrig" gelesen.
2	20	DATA1(LSB)	PC/DD	Bei parallelen Daten dienen Bit 1 bis 8 jedes Signals zur Übermittlung von Informationen.
3	21	DATA2	PC/DD	
4	22	DATA3	PC/DD	
5	23	DATA4	PC/DD	
6	24	DATA5	PC/DD	
7	25	DATA6	PC/DD	
8	26	DATA7	PC/DD	
9	27	DATA8(MSB)	PC/DD	
10	28	$\overline{\text{ACK}}$ (ACKNOWLEDGE)	DD/PC	Das Signal wird erzeugt, nachdem der Dateneingang durch einen Datenempfangserkennungsimpuls beendet wurde.
11	29	BUSY	DD/PC	Hoch: DD-Daten nicht akzeptiert. Niedrig: DD-Daten akzeptiert. Das Signal wird in folgenden Fällen "hoch": • Bei Status OFFLINE • Während Dateneingabe
12		P•E (PAPER END)	DD/PC	Hoch: Kein Papier Niedrig: Papier verfügbar
13		SELECT	DD/PC	Hoch: Schalter ONLINE steht auf ON Niedrig: Schalter ONLINE steht auf OFF
14		AutoFd	PC/DD	Hoch
16•17		GND		Masse
18		High	DD/PC	PeripheralLogicHigh
19 - 30		GND		Masse
31	16	$\overline{\text{Init}}$	PC/DD	Beendet das Senden von Daten an dieses Gerät. (Niedrig) Eingehende Impulsbreite muß mind. 100µs betragen.
32		$\overline{\text{Fault}}$	DD/PC	Niedrig: Außergewöhnliche Bedingung tritt bei DD auf (z. B. Fehler aufgrund von Papierstau usw.)
15• 33 - 35		NC		Nicht verwendet
36		$\overline{\text{SelectIn}}$	PC/DD	Niedrig

DD : Digital-Drucker

VORSICHTS-
MASSNAHMEN

AUSSTATTUNGS-
MERKMALE

ANSCHLÜSSE

VORBE-
REITUNGEN

FEHLERSUCHE

SONSTIGES

ANSCHLÜSSE

- Paralleler Eingangsanschluß Signalzuordnung (Signal: Halbbyte)

Pin-Nr.	Rückgabe-Pin-Nr.	Signal	Von/Zu	Funktion
1	19	HostClk	PC/DD	Hoch
2 - 9	20 - 27	Unknown	PC/DD	Unbekannt
10	28	PtrBusy	DD/PC	Sendet Daten im Status "Niedrig", wenn HostBusy "Niedrig" ist. Wenn HostBusy "Hoch" ist, wird dieses Signal "Hoch".
11	29	PtrBusy	DD/PC	Daten4, Daten8(MSB)
12		AckDataReq	DD/PC	Daten3, Daten7
13		Xflag	DD/PC	Daten2, Daten6
14		HostBusy	PC/DD	Hoch: DD ist im Status BUSY (besetzt). Niedrig: DD kann Daten senden.
16•17		GND		Masse
18		High	DD/PC	PeripheralLogicHigh
19 - 30		GND		Masse
31	16	$\overline{\text{Init}}$	PC/DD	Beendet das Senden von Daten an dieses Gerät. (Niedrig) Eingehende Impulsbreite muß mind. 100µs betragen.
32		$\overline{\text{DataAvail}}$	DD/PC	Daten1(LSB), Daten5
15• 33 - 35		NC		Nicht verwendet.
36		1284 Active	PC/DD	Wird "Hoch", wenn DD jeden Modus von IEEE 1284 anfordert.

DD : Digital-Drucker

- Paralleler Eingangsanschluß Signalzuordnung (Signal: ECP)

Pin-Nr.	Rückgabe-Pin-Nr.	Signal	Von/Zu	Funktion
1	19	HostClk	PC/DD	Datenweiterleitung: Wird "Niedrig", wenn PeriphAck "Niedrig" ist und Daten zum Einlesen vorhanden sind. Wird wieder "Hoch", wenn PeriphAck "Hoch" wird.
2	20	DATA1(LSB)	PC/DD	Bei parallelen Daten dienen Bit 1 bis 8 jedes Signals zur Übermittlung von Informatinen.
3	21	DATA2	PC/DD	
4	22	DATA3	PC/DD	
5	23	DATA4	PC/DD	
6	24	DATA5	PC/DD	
7	25	DATA6	PC/DD	
8	26	DATA7	PC/DD	
9	27	DATA8(MSB)	PC/DD	
10	28	PeriphClk	DD/PC	
11	29	PeriphAck	DD/PC	Datenweiterleitung: Hoch: DD ist im Status BUSY (besetzt). Niedrig: DD kann Daten adzeptieren.
12		AckReverse	DD/PC	Hoch: Datenweiterleitung (Empfangen) Niedrig: Datenübertragung umkehren (Senden)
13		Xflag	DD/PC	Hoch: Bei Unterstützung von ECP-Modus
14		HostAck	PC/DD	Datenübertragung umkehren: Hoch: PC ist im Status BUSY (besetzt). Niedrig: PC kann Daten senden.
16•17		GND		Masse
18		High	DD/PC	PeripheralLogicHigh
19 - 30		GND		Masse
31	16	Reverse Request	PC/DD	Niedrig: Bei Aufforderung von PC an DD, Daten zu senden.
32		Periph Request	DD/PC	Niedrig: Bei Aufforderung von DD an PC, Daten zu senden.
15• 33 - 35		NC		Nicht verwendet
36		1284 Active	PC/DD	Wird "Hoch", wenn DD jeden Modus von IEEE1284 anfordert.

DD : Digital-Drucker

VORSICHTS-
MASSNAHMEN

AUSSTATTUNGS-
MERKMALE

ANSCHLÜSSE

VORBE-
REITUNGEN

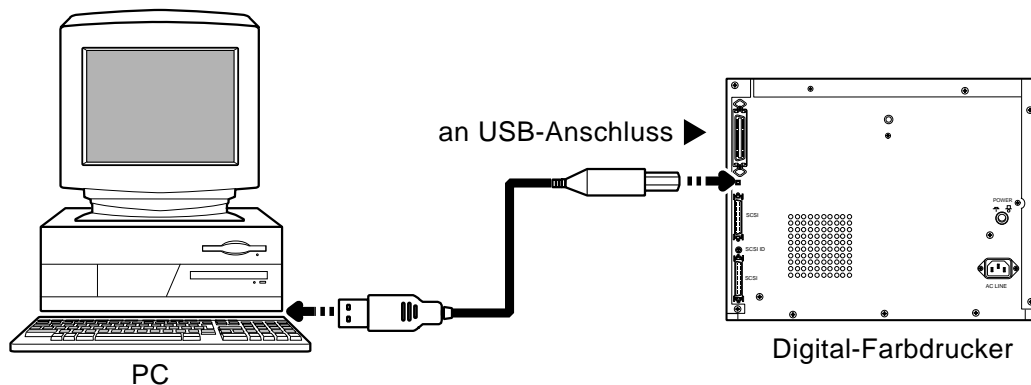
FEHLERSUCHE

SONSTIGES

ANSCHLUSS AN EIN GERÄT MIT USB-SCHNITTSTELLE

■ ANSCHLUSS AN EINEN PC (BEISPIEL)

Schließen Sie den Drucker wie in der Abbildung unten dargestellt an einen PC an.



1 Schließen Sie den Drucker mit Hilfe eines USB-Kabels an den PC an.

2 Stellen Sie den Eingangs-Auswahlschalter auf der Vorderseite auf USB.



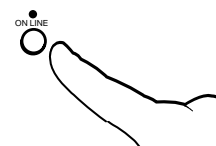
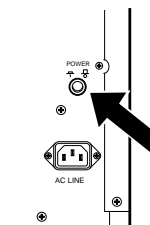
■ DEN ONLINE-STATUS EINSTELLEN

1 Betätigen Sie die POWER-Taste auf der Rückseite, um dieses Gerät einzuschalten.

2 Schalten Sie den angeschlossenen Personal Computer ein.

3 Vergewissern Sie sich, daß die ONLINE-Lampe auf dem vorderen Bedienfeld leuchtet.

- Sollte die Anzeige nicht leuchten, drücken Sie die ONLINE-Taste, damit die Anzeige leuchtet.



VOR INBETRIEBNAHME

Vor dem Drucken,

- 1 Legen Sie den Farbträger in dieses Gerät ein. (Seiten 15-16)
- 2 Legen Sie das Druckerpapier in dieses Gerät ein. (Seiten 17-18)

VERBRAUCHSMATERIALIEN

Wenn Sie diesen Drucker verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie die folgenden Papier- und Farbträger verwenden.

■ VERBRAUCHSMATERIALIEN

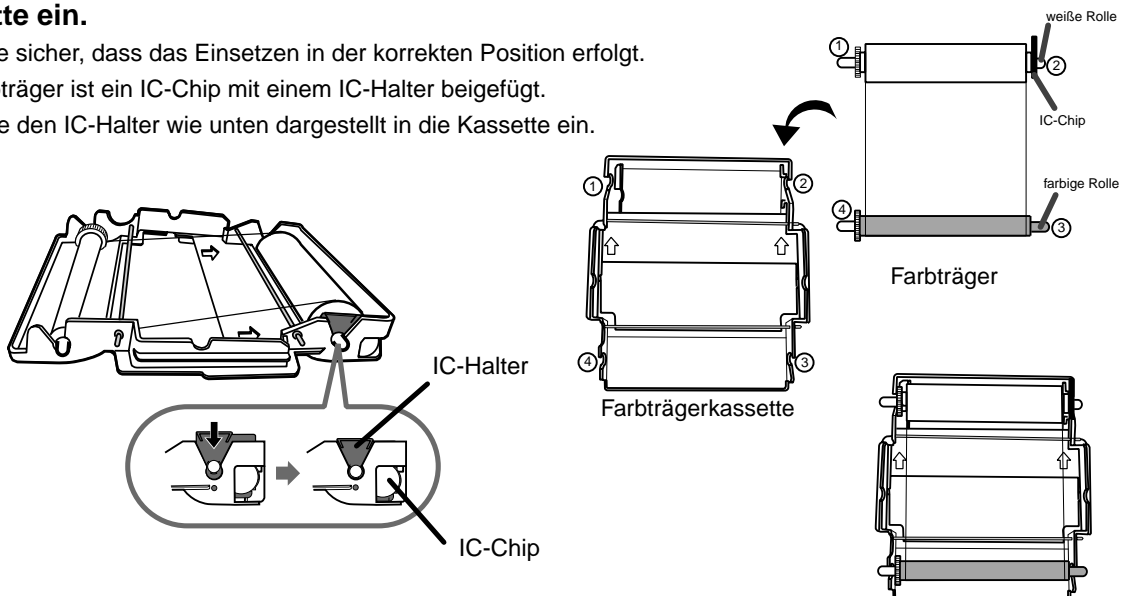
Produktbezeichnung	Druckformat	Ausdruckanzahl	Verwendung
CK8000FM4P	M-Format	240	Oberflächenbeschichteter Farbdruck
CK8000FL4P	L-Format	220	Oberflächenbeschichteter Farbdruck
CK8000FX4P	X-Format	110	Oberflächenbeschichteter Farbdruck
CK8000FW4P	W-Format	110	Oberflächenbeschichteter Farbdruck
CK8000PSTE	L-Format	220	Oberflächenbeschichteter Farbdruck für Postkarten

EINSETZEN DES FARBTRÄGERS

■ FARBTRÄGER EINSETZEN

- 1 Setzen Sie den Farbträger wie auf der rechten Seite dargestellt in die Kassette ein.

- Stellen Sie sicher, dass das Einsetzen in der korrekten Position erfolgt.
- Dem Farbträger ist ein IC-Chip mit einem IC-Halter beigefügt. Setzen Sie den IC-Halter wie unten dargestellt in die Kassette ein.



HINWEIS

- Legen Sie die Farbträgerkassette auf eine flache Oberfläche und legen Sie den Farbträger ein.
- Stellen Sie sicher, dass der Farbträger fest in der Kassette einrastet und gespannt ist.
- Entfernen Sie nicht den IC-Chip oder den IC-Halter vom Farbträger. Das Entfernen des IC-Chips oder des IC-Halters hat zur Folge, dass der Drucker nicht mehr ordnungsgemäß arbeitet.

VORSICHTS-
MASSNAHMEN

AUSSTATTUNGS-
MERKMALE

ANSCHLÜSSE

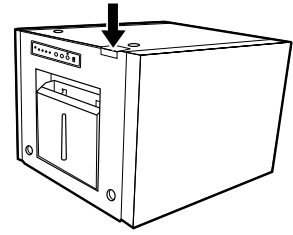
VORBE-
REITUNGEN

FEHLERSUCHE

SONSTIGES

■ FARBTRÄGERKASSETTE EINSETZEN

1 Drücken Sie die OPEN-Taste, um die Druckeinheit zu öffnen.

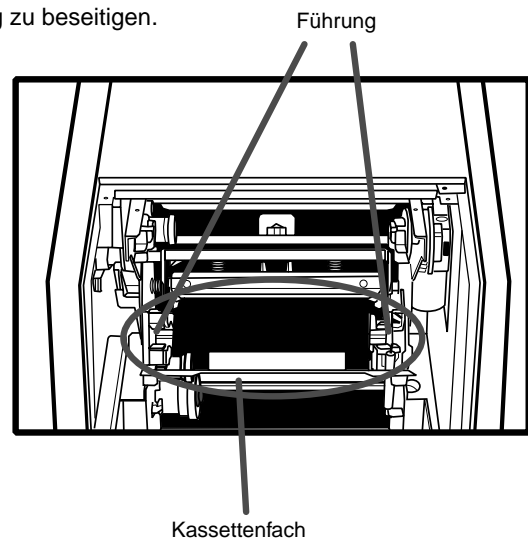


2 Setzen Sie die Kassette mit dem Farbträger in den dafür vorgesehenen Aufnahmebereich ein.

Stellen Sie sicher, dass Sie die farbige Rolle, die noch nicht genutzt worden ist, nach vorne zeigt. Setzen Sie dann den Farbträger mit Kassette so ein, wie es in der Abbildung markiert ist.

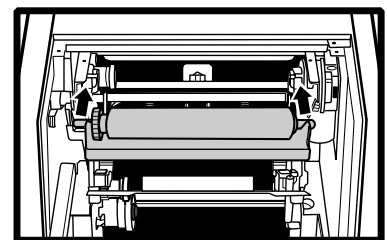
Stellen Sie sicher, dass die Farbträgerkassette richtig in die Führung eingesetzt wird und einrastet.

Drehen Sie an der farbigen Rolle, um einen eventuellen Durchhang zu beseitigen.



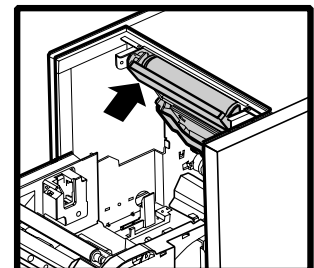
3 Drücken Sie die Kassette wie durch den Pfeil dargestellt nach oben, bis Sie das einrastende Klicken hören.

Stellen Sie sicher, dass die farbige Rolle, wie durch die Pfeile dargestellt, fest in der Führung einrastet.



HINWEIS

Wenn der Farbträger aufgebraucht ist, entnehmen Sie zuerst das Druckerpapier. Wiederholen Sie dann die Schritte **1** bis **3**, um das Druckerpapier und den Farbträger auszutauschen.



EINLEGEN DES DRUCKERPAPIERS

Legen Sie das Druckerpapier nach dem Einsetzen des Farbträgers in das Gerät ein.
Legen Sie kein Druckerpapier ein, wenn der Farbträger nicht eingesetzt ist.

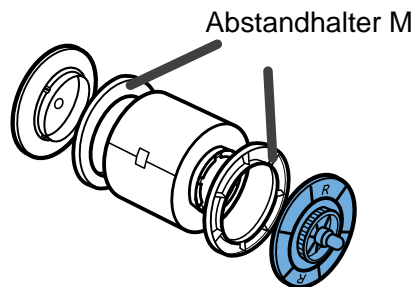
1 Setzen Sie die mitgelieferten Papierhalter auf beiden Seiten des Druckerpapiers ein.

Setzen Sie die orangefarbene Papierhalterung ohne Zahnrad an der linken Seite des Druckerpapiers ein. Setzen Sie dann die blaue Papierhalterung mit dem Zahnrad auf der rechten Seite des Druckerpapiers ein. Befestigen Sie die Papierbefestigungen sicher, indem Sie die Lachen der Befestigungen an den Schlitzen der Papierfördertrommeln ausrichten.

HINWEIS

- Stellen Sie sicher, dass sich beide an ihrer ordnungsgemäßen Position befinden.
- Entfernen Sie noch keinen Aufkleber vom Druckerpapier.
- Lassen Sie das Papier nicht durchhängen. Der Durchhang des Druckerpapiers könnte unter Umständen zu einer Beeinträchtigung der Druckqualität führen.
- Achten Sie darauf, dass das Papier nicht durchhängt. Jeglicher Durchhang des Papiers kann zu einer Beeinträchtigung der Druckqualität führen.

Setzen Sie den Abstandshalter M bei Verwendung von CK8000FM4P oder CK8000FX4P wie auf der rechten Seite dargestellt ein.



HINWEIS

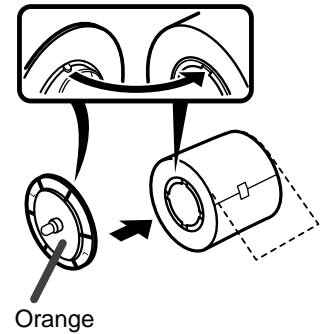
Berühren Sie nicht den Thermokopf.
Fingerabdrücke oder Staub auf dem Thermokopf führen zu einer Beeinträchtigung der Druckqualität.

2 Legen Sie das Druckerpapier in das Gerät ein.

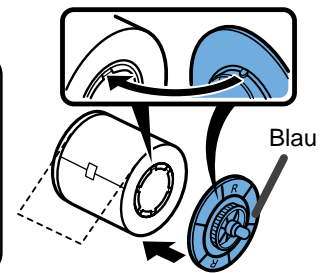
Wenn Sie das Druckerpapier einlegen, stellen Sie sicher, dass der Drucker an das Stromnetz angeschlossen und eingeschaltet ist.
Stellen Sie sicher, dass das Druckerpapier glatt eingelegt ist.

HINWEIS

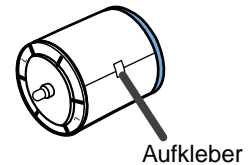
Legen Sie das Druckerpapier vorsichtig in das Gerät ein. Wenn Sie es bis zur oberen Führung schieben, könnte diese oder anderes Zubehör beschädigt werden.



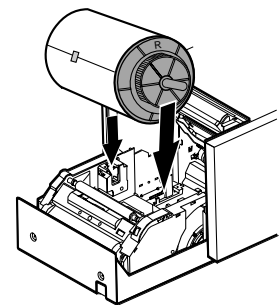
Orange



Blau



Aufkleber



VORSICHTS-
MASSNAHMEN

AUSSTATTUNGS-
MERKMALE

ANSCHLÜSSE

VORBE-
REITUNGEN

FEHLERSUCHE

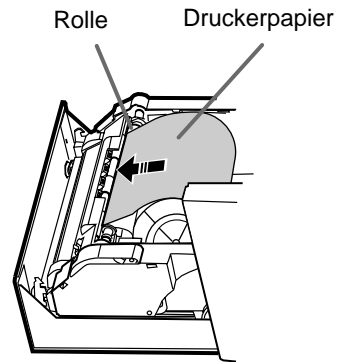
SONSTIGES

3 Entfernen Sie den Aufkleber und legen Sie das Druckerpapier wie auf der rechten Seite dargestellt zwischen die Rollen ein.

- Entfernen Sie den Aufkleber, bevor Sie das Druckerpapier zwischen die Rollen einlegen. Stellen Sie sicher, dass das Papier glatt eingelegt ist.
- Schieben Sie das Papier unter die Rolle, bis die LED-Anzeige leuchtet.

HINWEIS

Bewahren Sie die Rolle vor eventuellen Verschmutzungen. Verschmutzungen könnten unter Umständen zu einer Beeinträchtigung der Druckqualität führen.



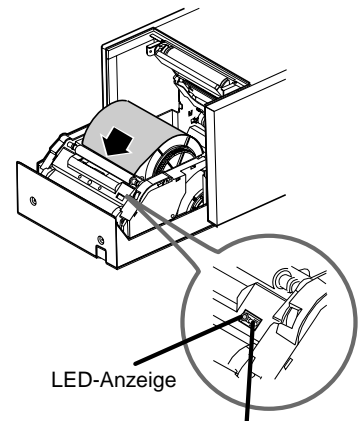
4 Wenn die LED-Anzeige leuchtet, drücken Sie auf die PAPIERINSTALLATIONS-Taste.

Das Druckerpapier wird kurzfristig festgehalten.

(Bei jedem Drücken auf diese Taste schaltet sich diese Funktion EIN/AUS.)

HINWEIS

- Wenn das Druckerpapier aufgebraucht ist (PAPIER-Anzeige leuchtet), entnehmen Sie zuerst die Farbträgerkassette. Wiederholen Sie dann die oben angeführten Schritte 1 bis 3, um das Druckerpapier zu ersetzen.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, wenn Sie das Papier austauschen.
- Stellen Sie sicher, dass jeder Durchhang des Papiers vermieden wird. Wenn die folgenden Schritte mit durchhängendem Papier durchgeführt werden, kann dies zu einer Beschädigung des Druckerpapiers führen.



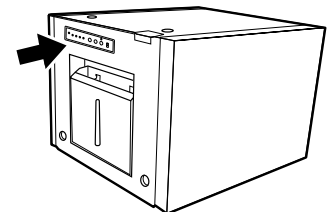
LED-Anzeige

PAPIERINSTALLATIONS-Taste

5 Schließen Sie die Druckeinheit.

HINWEIS

- Wenn Sie die Tür schließen, drücken Sie sie so lange, bis Sie ein Klicken hören.
- Wenn die SHEET-Anzeige beim Schließen des Druckers leuchtet, kann es daran liegen, dass der IC-Chip nicht installiert oder nicht ordnungsgemäß eingesetzt ist. Öffnen Sie in einem solchen Fall das Gerät und stellen Sie sicher, dass der IC-Chip ordnungsgemäß eingesetzt ist. Schließen Sie die Druckeinheit dann wieder.
- Die Einrichtung des Druckerpapiers erfolgt zwei Sekunden nach dem Schließen der Tür. Gehen Sie über zum nächsten Schritt, wenn die Initialisierung beendet ist.



6 Drücken Sie die ONLINE-Taste, um den OFFLINE-Status zu erhalten. (Die Anzeige leuchtet nicht.)

7 Drücken Sie die FEED & CUT-Taste.

Das Papier wird nach dem Tastendruck ca. 15 cm abgeschnitten. Wiederholen Sie diesen Schritt dreimal, wenn Sie das Druckerpapier ersetzen.

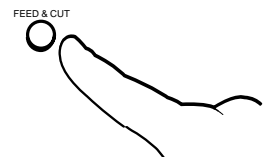
(Dieser Schritt dient der Initialisierung und hilft, Fingerabdrücke und Staub auf dem Druckerpapier zu entfernen; diese Initialisierung erfolgt auch vor dem Druckvorgang.)

8 Drücken Sie die ONLINE-Taste, um die Anzeige einzuschalten.

Das Einlegen des Druckerpapiers und des Farbträgers ist abgeschlossen.

HINWEIS

- Stellen Sie sicher, dass der Farbträger und das Druckerpapier gleichzeitig ersetzt werden.
- Beim Austausch müssen anfallende Papierschnipsel aus dem Papierauffangbehälter entfernt werden.
- Ein IC ist mit dem Farbträger kombiniert. Dies ist ein IC-Chip und keine Batterie. Dieser IC kann als normaler Restmüll entsorgt werden.



FEED & CUT

GEBRAUCH UND AUFBEWAHRUNG DER VERBRAUCHSMATERIALIEN

VORSICHTS-
MASSNAHMEN

AUSSTATTUNGS-
MERKMALE

ANSCHLÜSSE

VORBE-
REITUNGEN

FEHLERSUCHE

SONSTIGES

■ VOR DEM DRUCKEN

- Fingerabdrücke und Staub auf der Druckerpapier-Oberfläche können die Druckqualität beeinträchtigen und Papierstaus verursachen. Wenn das Papier nicht mit Hilfe des FEED & CUT-Verfahrens während des Ersetzens geschnitten wird, werden unter Umständen zwei oder drei Bilder mit einem leeren Bereich gedruckt; dieser leere Bereich kommt durch Verschmutzungen durch Fingerabdrücke, Staub oder Fett zustande.
- Wenn Druckerpapier schnell von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, wellt sich möglicherweise das Druckerpapier oder es bildet sich Feuchtigkeit auf der Papieroberfläche. Dies kann Papierstaus verursachen oder die Druckqualität beeinträchtigen. Lassen Sie das Papier vor der Benutzung einige Zeit im Raum liegen, damit sich dessen Temperatur stabilisieren kann.
- Wenn das FEED & CUT-Verfahren wiederholt wird, während das Druckerpapier eingelegt wird, könnte die angezeigte Anzahl der Ausdrücke unter Umständen nicht erreicht werden. Wenn das Druckerpapier ersetzt wird, bevor es vollständig aufgebraucht ist, wird die angezeigte Anzahl der Ausdrücke unter Umständen ebenfalls nicht erreicht.
- Lagern Sie das Druckerpapier nicht in aufrechter Position. Dies könnte zu Durchhang führen, was zur Folge hätte, dass das Druckerpapier seine Form verliert.

■ NACH DEM DRUCKEN UND AUFBEWAHRUNG

Oberflächenbeschichtetes Druckerpapier ist langlebig, erhält die Bildqualität und ist für dieses Gerät verwendbar.

■ NACH DEM DRUCKEN

- Wenn Sie das Druckerpapier mit nassen Händen anfassen, kann sich der Ausdruck verfärben.
- Wenn das Papier schwerflüchtige organische Lösungsmittel aufnimmt (Alkohol, Ester, Keton o.ä.), kann sich der Ausdruck verfärben.
- Die Verfärbung der Ausdrücke wird beschleunigt, wenn das Druckerpapier mit weichen Vinyl-Chloriden wie z.B. mit einem Transparentband o.ä. in Berührung kommt.
- Vermeiden Sie es, Ausdrücke in direktem Sonnenlicht oder an Orten zu lagern, wo eine hohe Luftfeuchtigkeit herrscht.

■ AUFBEWAHRUNG

- Bewahren Sie Druckerpapier niemals in aus PVC hergestellten Alben o.ä. auf.
 - Lagern Sie Druckerpapier niemals in der unmittelbaren Nähe von Heizungen oder in direktem Sonnenlicht.
- Bewahren Sie das Druckerpapier an Orten auf, an denen die nachfolgend aufgeführten Bedingungen gegeben sind:

Temperatur : 5 - 30 °C
Luftfeuchtigkeit : 20 - 60 %RH

INSTALLATION DES DRUCKERTREIBERS

- Es ist erforderlich einen Druckertreiber zu installieren, um die Daten von einem an dieses Gerät angeschlossenen Personal Computer auszudrucken.

Der Druckertreiber, der unter Windows® oder Windows NT® ausgeführt werden kann, wird mit dieser Einheit mitgeliefert.

Produktbezeichnung	Betriebsbedingungen
CPD8000W	Für Windows 95®, Windows 98® oder für das Windows® Millennium- Betriebssystem geeignet
CPD8000N	Für Windows NT® Betriebssystem Version 4.0 geeignet
CPD8000N0	Für Microsoft® Windows 2000 Betriebssystem geeignet

- Lesen Sie sich für die Installation des Druckertreibers die Gebrauchsanleitung "ReadMe" der Treiber-Software durch.

- Microsoft® Windows®, Windows NT®, Windows 2000 und Windows® Millennium sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

FEHLERMELDUNGEN & ABHILFEMASSNAHMEN

VORSICHTS-
MASSNAHMEN
AUSSTATTUNGS-
MERKMALE
ANSCHLÜSSE
VORBE-
REITUNGEN
FEHLERSUCHE
SONSTIGES

FEHLERMELDUNGEN AM BEDIENFELD UND ABHILFEMASSNAHMEN

■ Wenn aus irgendwelchen Gründen das Drucken nicht möglich sein sollte oder Fehler beim Drucken auftreten, leuchtet oder blinkt die Anzeige auf der Vorderseite.

Verfahren Sie in einem derartigen Fall wie nachfolgend aufgeführt.

☉: leuchtet ●: leuchtet nicht ☉●: blinkt —: abhängig vom vorherigen Zustand

ALARM	SHEET	PAPER	DATA	Ursachen und Abhilfemaßnahmen	Seite
☉	—	—	—	Der Drucker ist geöffnet. • Schließen Sie den Drucker.	7
☉● (Langsam)	—	—	—	Die Temperatur des Thermokopfes ist zu hoch. • Warten Sie, bis die Anzeige sich ausschaltet. * Hinweis 1	---
●	☉	—	—	Der Farbträger ist nicht eingerichtet. Der Farbträger ist aufgebraucht. • Legen Sie einen neuen Farbträger ein.	15-16
●	☉● (Langsam)	—	—	Alarm zur Anzeige der Restmenge des Farbträgers. * Hinweis 2 • Die Restmenge des Farbträgers hat die eingestellte Anzahl erreicht.	---
●	—	☉	—	Das Druckerpapier ist aufgebraucht. • Legen Sie neues Druckerpapier ein.	17-18
●	☉	☉	—	Farbträger und Druckerpapier sind nicht ordnungsgemäß eingesetzt. • Verwenden Sie einen ordnungsgemäßen Satz an Farbträger und Druckerpapier.	15-18
☉● (Schnell)	●	●	—	Es ist ein Papierstau aufgetreten. • Beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Beseitigung von Papierstaus".	22
☉	☉● (Langsam)	—	—	IC-Chip-Fehler Der IC-Chip am Farbträger entspricht nicht der Spezifikation. • Legen Sie einen spezifizierten IC-Chip ein.	15
☉● (Langsam)	☉● (Langsam)	—	—	Farbträger-Erkennungsfehler IC-Chip und Farbträger sind keine ordnungsgemäßen Materialien. • Verwenden Sie das spezifizierte Verbrauchsmaterial.	15
☉	☉	—	—	Farbträger-Markierungsfehler Das Farbträger ist nicht ordnungsgemäß installiert. • Installieren Sie den Farbträger erneut. Wenn der Druckvorgang unterbrochen wird, drücken Sie die FEED & CUT-Taste, nachdem Sie sich davon überzeugt haben, dass die ONLINE-Taste ausgeschaltet ist.	15-18

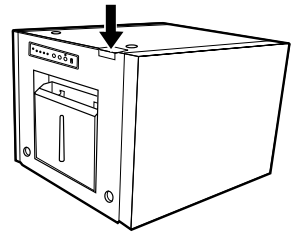
*Hinweis 1 Wenn Sie den Drucker auf ununterbrochenes Drucken stellen, wird das ununterbrochene Drucken nach dem Abschalten der Fehler-Anzeige fortgesetzt.

*Hinweis 2 Während des Druckens darf die Fehler-Anzeige nicht leuchten.

BESEITIGUNG VON PAPIERSTAUS

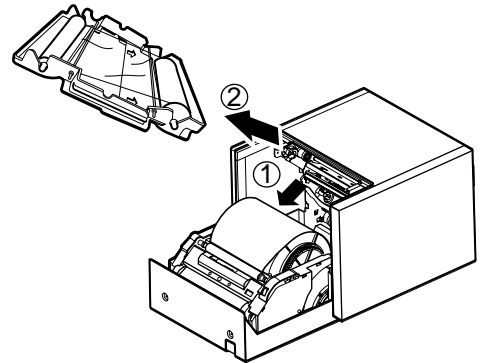
1 Drücken Sie die OPEN-Taste, um das Gerät zu öffnen.

Stellen Sie sicher, daß das Gerät eingeschaltet ist, wenn Sie die Druckeinheit öffnen. Wenn dies nicht funktioniert, schalten Sie den Strom einmal aus. Drücken Sie dann die OPEN-Taste erneut.

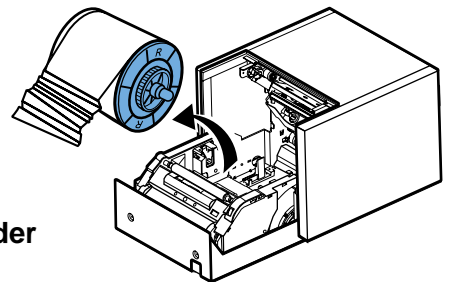


2 Entfernen Sie die Farbträgerkassette.

Drücken Sie die Farbträgerkassette wie durch den Pfeil ① dargestellt nach unten und ziehen Sie sie heraus.



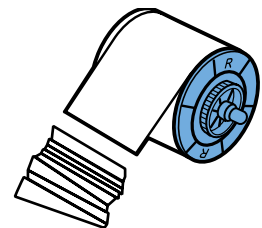
3 Nehmen Sie das Druckerpapier heraus.



4 Schneiden Sie die schadhafte Stelle des Druckerpapiers mit der Schere ab.

HINWEIS

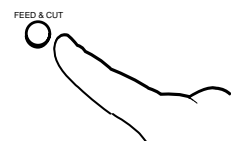
Stellen Sie sicher, dass der bedruckte Bereich des Papiers abgeschnitten wird. Wenn auf das bedruckte Papier ein Bild gedruckt werden sollte, kann es unter Umständen passieren, dass der Farbträger auf dem Druckerpapier festklebt und abreißt.



5 Installieren Sie das Druckerpapier und den Farbträger mit der Kassette. (Lesen Sie auf den Seiten 15-18.)

6 Drücken Sie im indirekten Betrieb (OFFLINE-Status) die FEED & CUT-Taste.

Die Einstellung des Druckers wird initialisiert.



BEVOR SIE DEN KUNDENDIENST RUFEN

Überprüfen Sie das Gerät bei den folgenden Symptomen erneut.

Symptom	Überprüfungen und mögliche Abhilfe
Kein Strom	Ist das Netzkabel von der Netzsteckdose abgetrennt? → Schließen Sie das Netzkabel fest an die Netzsteckdose an. → Der Schutzschaltkreis könnte aktiviert sein. Schalten Sie das Gerät aus und warten Sie ca. 2 Minuten. Schalten Sie dann das Gerät wieder ein.
Das Bild wird nicht gedruckt.	Wurden die Bilddaten zu diesem Gerät gesendet? → Vergewissern Sie sich, daß die Bilddaten zu diesem Gerät gesendet worden sind. Ist das Druckerpapier- oder der Farbträger aufgebraucht? → Prüfen Sie den Zustand. Ist die Farbträgerkassette ordnungsgemäß eingesetzt? → Setzen Sie die Farbträgerkassette ordnungsgemäß ein. Ist der IC-Chip ordnungsgemäß eingesetzt? → Setzen Sie den IC-Chip ordnungsgemäß ein.
Das im Speicher abgelegte Bild kann nicht im möglichen Druckbereich ausgedruckt werden.	Ist der Druckertreiber korrekt eingestellt? → Prüfen Sie die Einstellung des Druckertreibers.
Das Bild kann nicht übertragen werden.	Leuchtet die ONLINE-Anzeige? → Prüfen Sie den Zustand. Befindet sich der Eingangs-Auswahlschalter in seiner ordnungsgemäßen Position? → Überprüfen Sie die Einstellung.
Die COPY-Taste ist außer Funktion.	Leuchtet die ONLINE-Anzeige? → Schalten Sie die Anzeige aus. Wurden die Bilddaten übertragen? → Prüfen Sie den Zustand.
Der Personalcomputer erkennt den Drucker nicht.	Befindet sich die Einheit im OFFLINE-Status? → Drücken Sie die ONLINE-Taste, um den ONLINE-Status einzuschalten. Stimmt die SCSI ID-Nummer mit der Nummer eines anderen Zubehörs überein? → Ändern Sie die SCSI ID-Nummer. Befindet sich der Eingangs-Auswahlschalter in seiner ordnungsgemäßen Position? → Überprüfen Sie die Einstellung.

VORSICHTS-
MASSNAHMEN

AUSSTATTUNGS-
MERKMALE

ANSCHLÜSSE

VORBE-
REITUNGEN

FEHLERSUCHE

SONSTIGES

ZUSATZ ZUM TRANSPORT

Wenn diese Einheit zu Reparatur- oder sonstigen Zwecken transportiert werden muss, gewährleisten Sie den folgenden Zustand.

Verwenden Sie die Original-Verpackung

Die ursprüngliche Verpackungseinheit ist in optionalen Teilen verfügbar.

Der Gebrauch der Verpackung für mehr als einen Transport kann nicht garantiert werden.

Kaufen Sie eine weitere Verpackung, wenn Sie dieses Gerät wieder transportieren.

Entfernen Sie alle Zubehörteile vom Gerät.

REINIGUNG

Wenn der Drucker wie unten angegeben gereinigt wird, arbeitet er zuverlässig, und seine Lebensdauer kann sich verlängern.

Vorbereitungen

- Alkohol (Isopropylalkohol)
- Papiertuch (etwa 4 Mal in der Mitte falten, gefaltete Kante zum Reinigen verwenden)
- Wattebäusche
- Feuchtes Tuch oder Klebeband

Sonstiges : Reinigungsstift (Zubehör)*

*Wenden Sie sich wegen des Zubehörs bitte an Ihren Händler.

Schalten Sie vor dem Reinigen das Gerät unbedingt aus.

1 Drücken Sie die OPEN-Taste, um das Gerät zu öffnen.

2 Entfernen Sie die Farbträgerkassette.

3 Entnehmen Sie das Druckerpapier.

4 Reinigen Sie den Farbträger-Sensor.

Wischen Sie den umkreisten Teil in der rechten Abbildung ab.

Wischen Sie den Staub sanft mit einem Wattebausch oder ähnlichem ab, den Sie zuvor mit etwas Alkohol getränkt haben.

5 Reinigung des Thermokopfes.

Reinigen Sie den Bereich des Thermokopfes, der heiß wird.

Wischen Sie das zu reinigende Teil sorgfältig mit einem Papiertuch o.ä. ab, das mit ein wenig Alkohol getränkt ist.

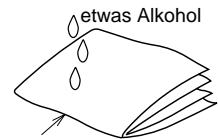
HINWEIS

- Beschädigen Sie den Thermokopf nicht.
- Wenn sich mangelnde Druckqualität auch durch Reinigen des Thermokopfes nicht beheben läßt, muß der Thermokopf ausgetauscht werden. Wenden Sie sich dazu bitte an Ihren Händler.
- Der Thermokopf ist unmittelbar nach dem Drucken sehr heiß. Warten Sie, bis sich der Thermokopf abgekühlt hat, bevor Sie ihn reinigen.

6 Reinigen Sie die Papierhalter.

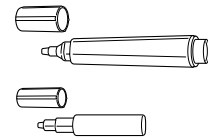
Reinigen Sie die Teile, die sich auf der Seite des Druckerpapiers befinden, wie auf der rechten Seite dargestellt.

Wischen Sie den zu reinigenden Bereich der Papierhalter vorsichtig mit einem Papiertuch o.ä. ab, das Sie zuvor mit etwas Alkohol getränkt haben.

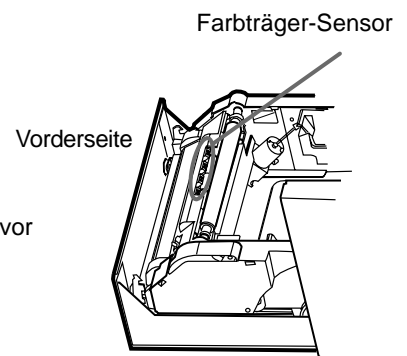


Kante zum Reinigen

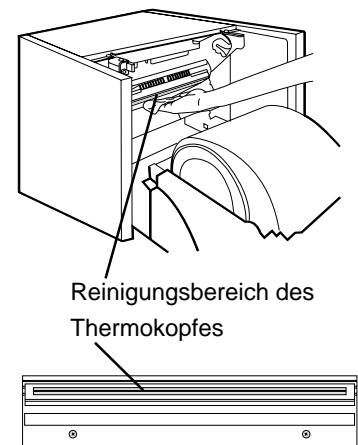
So falten Sie ein Papiertuch



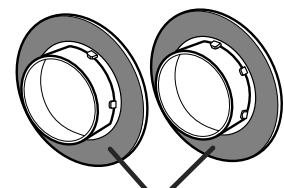
Reinigungsstift



Vorderseite



Reinigungsbereich des Thermokopfes



Reinigungsbereich

TECHNISCHE DATEN & ZUBEHÖR

TECHNISCHE DATEN

Geräteart	Digital-Farbdrucker	
Modell	CP8000DW	
Druckverfahren	Thermosublimation fortlaufender 3-Farbendruck (gelb, magenta und zyan) und Oberflächen-Lamination	
Druckauflösung	304 x 304 PPI (Pixel pro Zoll)	
Punktauflösung	M-Format 1592x1112 Punkte (ohne Rahmen) L-Format 1892x1268 Punkte (ohne Rahmen) X-Format 1592x2176 Punkte (ohne Rahmen) W-Format 1892x2788 Punkte (ohne Rahmen)	
Anzahl der Abstufungen	256 (8 bit) für jede Farbe (Etwa 16,7 Millionen Farben)	
Druckgeschwindigkeit	M-Format : etwa 15 Sekunden pro Blatt (ID-Modus : etwa 29 Sekunden) L-Format : etwa 22 Sekunden pro Blatt (ID-Modus : etwa 32 Sekunden) X-Format : etwa 28 Sekunden pro Blatt (ID-Modus : etwa 50 Sekunden) W-Format : etwa 40 Sekunden pro Blatt (ID-Modus : etwa 62 Sekunden)	
Farbträger	Spezialkassetten	
Druckerpapier	Spezielles Rollenpapier	Druckbereich
	M-Format 127 x 89mm	127 x 89mm (max.) ohne Rahmen
	L-Format 152 x 102mm	152 x 102mm (max.) ohne Rahmen
	X-Format 127 x 178mm	127 x 178mm (max.) ohne Rahmen
	W-Format 152 x 229mm	152 x 229mm (max.) ohne Rahmen
Papiereinzug	Automatisch	
Schnittstelle	SCSI -II(Micro mini 50 pol.), IEEE1284, USB	
Betriebsspannung	Wechselspannung 220-240 V 50/60Hz, Wechselspannung 120V 50/60Hz	
Leistungsaufnahme	1.3 A (AC220 - 240 V, 50/60 Hz), 2.5 A (AC120 V, 50/60 Hz) während des Druckens 0.2 A (AC220 - 240 V, 50/60 Hz), 0.2 A (AC120 V, 50/60 Hz) im Stand-By	
Betriebsbedingungen	Temperatur : 5°C - 40°C Luftfeuchtigkeit : 20% - 80% (Keine Kondensation)	
Betriebslage	Neigungswinkel : Horizontal ±5°	
Abmessungen	330(Breite) x 360(Hohe) x 270(Tiefe) mm	
Gewicht	14 kg	
Standardzubehör	Netzkabel (für 120V und 220V), Farbträgerkassette (1), Gebrauchsanleitung(1), SCSI-Terminator(1), Druckertreiber (CPD8000W, CPD8000N, CPD8000N0), Papierhalter (2), Papierauffangbehälter (1), Abstandhalter-M (2)	

VORSICHTS-
MASSNAHMEN

AUSSTATTUNGS-
MERKMALE

ANSCHLÜSSE

VORBE-
REITUNGEN

FEHLERSUCHE

SONSTIGES

OPTIONALES ZUBEHÖR

DRUCKERPAPIER UND FARBTRÄGER

Produktbezeichnung	Druckformat	Ausdruckanzahl	Verwendung
CK8000FM4P	M-Format	240	Overflächenbeschichteter Farbdruck
CK8000FL4P	L-Format	220	Overflächenbeschichteter Farbdruck
CK8000FX4P	X-Format	110	Overflächenbeschichteter Farbdruck
CK8000FW4P	W-Format	110	Overflächenbeschichteter Farbdruck
CK8000PSTE	L-Format	220	Overflächenbeschichteter Farbdruck für Postkarten



Mitsubishi Electric Europe B.V.

UK Branch

Travellers Lane, Hatfield, Herts. AL10 8XB, England, U.K.
Phone (1) 707 276100 FAX (1) 707 278755

German Branch

Gothaer Strasse 8, 40880 Ratingen, Postfach 1548, 40835 Ratingen, Germany
Phone (2102) 486-0 FAX (2102) 486-7320

French Branch

25, Boulevard des Bouvets - 92741 NANTERRE cedex
Phone (01) 55.68.55.00 FAX (01) 55.68.57.31

Italian Branch

Centro Direzionale Colleoni, Palazzo Perseo-Ingresso 2,
Via Paracelso 12, 20041 Agrate Brianza, (Milano) Italy
Phone (039) 60531 FAX (039) 6057694

Benelux Branch

Nijverheidsweg 23 A, 3641 RP. Postbus 222, 3640 AE Mijdrecht
Phone 02972-82461 FAX 02972-83936

Spanish Branch (Barcelona)

Sucursal en españa
Polígono Industrial "Can Magí", Calle Joan Bucallà 2-4,
Apartado de Correos 420, 08190 Sant Cugat del Vallès,
Barcelona, Spain
Phone 93.5653154 FAX 93.5894388

Manufactured by Mitsubishi Electric Corporation
1 Zusho Baba, Nagaokakyo-city, Kyoto Japan